

## **Pressemitteilung**

### **Sommer, Sonne, Spiel und Spaß**

**Am Sonntag, 30.06.2019, öffneten die Gelsenkirchener Werkstätten für angepaßte Arbeit wieder die Türen zum inklusiven Sommerfest.**

Spielende Kinder, strahlender Sonnenschein und viele glückliche Besucherinnen und Besucher. Das traditionelle Sommerfest auf dem Gelände der Gelsenkirchener Werkstätten an der Braukämperstraße 100 war wieder einmal ein großer Erfolg. Sowohl die zahlreichen fleißigen Mitarbeitenden und Beschäftigten als auch die vielen Besucherinnen und Besucher machten das Fest zu einem Highlight.

Sebastian Schwager, Geschäftsführer der Gelsenkirchener Werkstätten und der Lebenswelt Gabriel, eröffnete mit einer Rede die Veranstaltung und betonte dabei die Wichtigkeit des Sommerfests als Wendepunkt. Darauf folgte ein inklusiver Gottesdienst, der gemeinsam mit der Epiphantias-Kirchengemeinde durchgeführt wurde und durch den Werkstatt-Chor musikalisch untermalt wurde. Außerdem beteiligten sich einige Beschäftigte der Werkstatt mit einer Protestaktion für Behindertenrechte an der inhaltlichen Gestaltung des Gottesdienstes. Auch Rainer Schäfer, 1. Vorsitzender des Aufsichtsgremiums, begrüßte alle sehr herzlich zum traditionellen Sommerfest.

Gegen 11.30 Uhr brachte die Dr. Mahockta Band auf der Bühne alle Besucherinnen und Besucher in feierliche Stimmung. Anschließend folgten weitere tolle musikalische Acts, die alle zum Tanzen, Lachen und Staunen brachten. Vor allem die Musiker Thommy Berg und Chris Alexandros brachten alle wieder in gute Stimmung und einige Besucherinnen und Besucher durften sogar die Musiker auf der Bühne begleiten, was für große Begeisterung sorgte. Die Square Dancer Buer Wave Blue sorgten mit ihren Tänzen bei denen auch immer wieder Besucherinnen und Besucher mitmachen durften, für großen Spaß.

Vor allem für die jüngeren Gäste gab es in diesem Jahr eine besonders große Auswahl an Aktivitäten. Ob bei der Zaubershow, Ballonaktionen, Kreativangeboten oder beim Tischcurling: alle hatten großen Spaß!

Am Ende gab es für die Gewinner des Tischcurling-Wettbewerbs natürlich auch Pokale bei der Siegerehrung.

An einer Strandbar konnten die Gäste sich in eine wahre Urlaubsatmosphäre verzaubern lassen. Dabei sorgte das Küchenteam der Werkstatt wieder für zahlreiche kulinarische Köstlichkeiten und Getränke. Auch in diesem Jahr gab es wieder das Ruhrgebietsbier „GEBräu“ und „GeSöff“. Bei der freudig erwarteten Tombola gab es auch in diesem Jahr wieder besondere Preise zu gewinnen und am Ende des Tages konnten einige Besucherinnen und Besucher mit Fahrrädern, Smartphones, Reisen oder Gutscheinen nach Hause gehen.

Als Highlight stellte die TASK – Gruppe (Therapie Autismus- Spektrum und Kommunikationsstörungen) ihre Arbeit anschaulich für Besucherinnen und Besucher vor, um die Sensibilität für Menschen mit Autismus-Spektrums Störungen zu fördern.



Die Gelsenkirchener Werkstätten freuen sich über den großen Erfolg des diesjährigen Sommerfests und freuen sich schon auf das nächste Jahr.

### **Über den Werkverein Gelsenkirchen e. V.**

Der anerkannt gemeinnützige Werkverein Gelsenkirchen e. V. besteht seit 1967 und betreibt die Gesellschaften Gelsenkirchener Werkstätten für angepaßte Arbeit gGmbH und Lebenswelt Gabriel gGmbH. Ziel des Vereins ist die Rundumversorgung von Menschen mit Behinderung. In den Einrichtungen des Werkvereins arbeiten 850 Menschen mit und ohne Behinderung. Der Werkverein ist Mitglied von: Diakonisches Werk der Evangelischen Kirche von Westfalen e. V. Weitere Informationen zum Werkverein: [www.werkverein-ge.de](http://www.werkverein-ge.de)

### **Kontakt**

Gelsenkirchener Werkstätten für angepaßte Arbeit gGmbH  
Braukämperstr. 100  
45899 Gelsenkirchen

Ronja Voigt  
Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation  
Telefon: 0209 – 95896-8739  
Fax: 0209 – 95896-8488  
E-Mail: [r.voigt@werkverein-ge.de](mailto:r.voigt@werkverein-ge.de)